



ST. ELISABETH - SCHULE

KATHOLISCHE GRUNDSCHULE (PRIMARSTUFE) DER STADT KERPEN IN BLATZHEIM
KUNIBERTUSSTRASSE 51-61 50171 KERPEN

Kerpen, den 10.04.21

Liebe Eltern der St. Elisabeth-Schule,

ab Montag, den 12.4.2021, gilt eine **Selbsttestpflicht an allen Schulen in NRW für alle Kinder, Lehrkräfte, pädagogische MitarbeiterInnen und weiteres schulisches Personal**. Dies bezieht sich, laut der neuen CorBetrVO (ab 12.04.21), auch **auf die Notbetreuung in der kommenden Woche**.

Daher müssen die Kinder, die die Notbetreuung in der kommenden Woche besuchen einen Selbsttest unter Aufsicht in der Schule durchführen. Alternativ ist es möglich, die negative Testung durch eine Teststelle nachzuweisen (Bürger-test), die höchstens 48 Stunden zurückliegt. Sollten Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen, geben Sie Ihrem Kind bitte den Nachweis über das negative Testergebnis mit in die Notbetreuung.

Schülerinnen und Schüler, die der Testpflicht nicht nachkommen, können nicht an der Notbetreuung bzw. an jeglichem Präsenzunterricht teilnehmen.

Wie kann ich mein Kind zu Hause auf die Testung vorbereiten?

Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind im Vorfeld, dass es sich bei dem Test um einen Nasenabstrich handelt, den die Kinder bei sich selbst durchführen werden.

Sie können den Nasenabstrich auch zu Hause mit einem Wattestäbchen üben. Das sorgt ganz bestimmt bei Ihrem Kind für mehr Sicherheit.

Ich lege Ihnen zur ausführlichen Information die Seite des Schulministeriums www.schulministerium.nrw/selbsttests ans Herz. Dort finden Sie auch ein geeignetes Video zum Selbsttest SARS-CoV-2 Rapid Antigen Test zur Selbstanwendung (roche.de). *(Es ist zwar ein Test einer anderen Firma, am besten schauen Sie ab Minute 2, doch im Wesentlichen unterscheiden sich die Tests wenig.)* Auch können Sie sich unter den aufgeführten Links ein weiteres Video hierzu anschauen – hier wird auch der Test der Firma Siemens vorgestellt, welchen wir in der Schule verwenden werden: <https://www.youtube.com/watch?v=Lr6PFWSlxzg>

Wie wird die Testung in der Schule durchgeführt?

Selbstverständlich werden wir auch in der Schule im Vorfeld erst ausführlich mit den Kindern über den genauen Ablauf der Testung und auch über ein einzuhaltendes Verhalten aller sprechen, bevor die Testung durchgeführt wird. Unter Einhaltung des Mindestabstandes und auch bei geöffneten Fenstern im Raum wird zum Nasenabstrich die Maske abgenommen und unmittelbar danach wieder aufgesetzt. Alle benutzten Materialien werden nach Abschluss der Testung ordnungsgemäß entsorgt. Unser Personal wird die Testung dokumentieren (siehe auch Link des Ministeriums).

Was geschieht, wenn mein Kind ein positives Testergebnis hat?

Sie können versichert sein, dass wir im Falle eines positiven Testergebnisses Ihr Kind bis zur Abholung pädagogisch begleiten werden.

Bitte beachten Sie, dass **ein Verweilen in der Schule nur mit negativem Testergebnis** möglich ist. Sollte ein positives Testergebnis vorliegen, müssen wir Sie anrufen, um Ihr Kind abzuholen. Daher



ST. ELISABETH - SCHULE

KATHOLISCHE GRUNDSCHULE (PRIMARSTUFE) DER STADT KERPEN IN BLATZHEIM
KUNIBERTUSSTRASSE 51-61 50171 KERPEN

müssen Sie sicherstellen, dass Sie **morgens bis ca. 9.30 Uhr umgehend telefonisch zu erreichen sind**. Wir möchten den Kindern und uns ein stundenlanges Warten ersparen.

Ein positives Ergebnis eines Selbsttestes ist noch kein positiver Befund einer Covid-Erkrankung. Jedoch besteht nach einem positiven Testergebnis bei einem Selbsttest dann eine Testpflicht per PCR-Test im Testzentrum oder beim Hausarzt. Erst mit einem entsprechenden Nachweis darf Ihr Kind wieder in die Schule kommen.

Muss mein Kind trotz Testung eine Maske tragen?

Trotz der regelmäßigen Testungen besteht auch weiterhin die AHA+L-Regelung. Somit muss Ihr Kind auch weiterhin wie schon bisher eine Maske tragen.

Wann wird die erste Testung der Kinder stattfinden?

Aufgrund einer noch notwendigen, guten und sorgfältigen Vorbereitung vor Ort werden wir die erste Testung Mitte der Woche durchführen. Ab diesem Tag wird sich jedes Kind, das die Schule betritt, 2x pro Woche wie oben beschrieben selbst testen.

Was muss mein Kind zur Testung mitbringen?

Es würde uns sehr helfen, wenn Ihr Kind einen DUPLO-Stein oder alternativ eine Wäscheklammer mitbringt. Bitte beschriften Sie dieses mit dem Namen Ihres Kindes (Bitte nutzen hierzu einen wasserfesten Stift).

Was ist sonst noch zu beachten?

Da auch alle MitarbeiterInnen der Schule sich 2x wöchentlich testen werden und dabei ein positives Testergebnis nicht ausgeschlossen werden kann, muss mit einem sehr kurzfristigen Personalausfall gerechnet werden. Dies kann zu einem Unterrichtsausfall bzw. zu (Not-)Betreuungs- oder OGS-Ausfall führen. Wir werden Sie in diesem Fall ad -hoc informieren müssen. Sichten Sie hierzu bitte dringend jeden Morgen bis 7.30 Uhr Ihre Emails. Präventiv werden wir unsere Testungen natürlich auf mehrere Tage verteilen, um den Ausfall so gering wie möglich zu halten.

Im Interesse der gesamten Schulfamilie bitten wir Sie, sich solidarisch zu zeigen und Ihre Kinder nur symptomfrei in die Schule zu schicken.

Wir hoffen mit der Testpflicht in der Schule einen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie zu leisten und somit Ihre Kinder bald wieder im Präsenzunterricht begrüßen zu können.

Mit herzlichem Dank für Ihr Verständnis

und mit freundlichen Grüßen

J. Beerbaum (kom. Schulleitung)